

# H i l t e r a n e r   S c h ü t z e n m a r s c h

=====

Text von Paul P r a g e r und Albert W i t t e

Musik: Paul P r a g e r - Obermusikmeister der  
"Bückerburger Jäger"

1. *Laßt uns ein Lied jetzt singen  
von Schützentreu und -ehr;  
laßt hell die Gläser klingen,  
wie's Brauch von alters her.  
Wenn wir zusammenhalten  
und treu zur Fahne stehn:  
So lang im Wald die Tannen grün,  
wir niemals untergehn!  
So lang im Wald die Tannen grün,  
wir niemals untergehn!*
  
2. *Der beste von uns Schützen  
erzielt den Königsschuß,  
das schönste von den Mädchen  
erhält den ersten Kuß.  
Die Freude soll regieren,  
der Frohsinn und der Scherz.  
Ein schönes Kind wird Schützenbraut,  
das ist doch was fürs Herz!  
Ein schönes Kind wird Schützenbraut,  
das ist doch was fürs Herz!*
  
3. *Schon sechzehnfünfundfünfzig  
schoß Wilhelm Westermann  
im schönen Buchenhaine,  
die Vogelruth genannt,  
den Vogel von der Stange  
und wurde König dann.  
Ein Horrido, ein Horrido,  
dem Hilteraner Schütz!  
Ein Horrido, ein Horrido,  
dem Hilteraner Schütz!*